

Klassenfahrt - einige zu spät bezahlt - nun Reise teurer - wer soll zahlen?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 26. August 2008 18:57

Erstens schließe ich mich den obigen Postern an.

Ich denke auch (auch in der Sek2), dass die Zeit von Mai bzw. Juni bis Juli (war doch jetzt richtig, oder) zum Bezahlen sehr ... knapp bemessen ist.

Zu den 50 Euro: ich denke mal, dass es keine Strafzahlung ist, sondern dass die 50 Euro Rabatt eine Belohnung für schnelles Zahlen war. Und die war halt in der Kalku mit drin, konnte aber, da das Zahlungsziel nicht erreicht wurde, nicht angerechnet werden.

Wer sollte dafür gerade stehen? Keine Frage, trotz der knappen Zeit die 3 Schüler, die das Zahlen nicht pünktlich hinbekommen haben. Denn ob der Zeitraum nun knapp war oder nicht steht nicht zur Debatte. Die anderen Schüler haben es ja auch geschafft.

Also: Teil die 50 Euro unter den 3 Schülern auf.

(Ich würde auch die Nachprüferin dazu nehmen, da es üblich ist, dass ggf. Schüler, die nicht mehr dabei sind, das Geld zurückbekommen, wenn sie es schon eingezahlt haben. Das macht auch jeder Veranstalter von schulischen Fahrten mit.

Wobei: dafür hättest du sie vorab darüber informieren müssen, dass du sie erst anmelden musst und ggf. wieder abmelden musst. Also: Kommando zurück, an der 3. Schülerin bist du schuld, wenn du sie darüber nicht informiert hast. Demnach würde ich es unter den 2 Schülern und dir aufteilen.)

kl. gr. Frosch

P.S.: Warum schreibe ich eigentlich immer so viel. 